



HVBG

HVBG-Info 19/1993 vom 29.07.1993, S. 1649 - 1655, DOK 318:543.1/017-LSG

Keine Berücksichtigung eines GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer bei der Festsetzung des UV-Beitrages für die GmbH - Urteil des LSG für Schleswig-Holstein vom 11.11.1992 - L 4b U 90/91 -

Keine Berücksichtigung eines GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer bei der Festsetzung des UV-Beitrages für die GmbH (§§ 539 Abs. 1 Nr. 1, 725 Abs. 1 RVO; § 7 Abs. 1 SGB IV);

hier: Rechtskräftiges Urteil des Schleswig-Holsteinischen LSG vom 11.11.1992 - L 4b U 90/91 -

Das Schleswig-Holsteinische LSG hat mit Urteil vom 11.11.1992 - L 4b U 90/91 - folgendes entschieden:

Ein GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer übt trotz Minderbeteiligung als Gesellschafter **k e i n** versicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis (§ 539 Abs. 1 Nr. 1 RVO; § 7 SGB IV) aus, wenn seine Geschäftsführerposition tatsächlich so ausgestaltet ist, daß ein fremdes Direktionsrecht auszuschließen ist. Bei der Feststellung der UV-Beiträge (§ 725 Abs. 1 RVO) ist deshalb das dem Geschäftsführer der GmbH gezahlte Gehalt nicht zu berücksichtigen.